



LAND
BRANDENBURG

Haushaltsplan 2007

Band I
Einzelplan 01
Landtag

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort zum Einzelplan 01	4
Zusammenfassung der Stellenübersicht	7
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2007	8
Kapitel 01 010 Landtag Brandenburg	10
Kapitel 01 020 Allgemeine Bewilligungen	29
Kapitel 01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht	35
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2007	44
Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2007	45
Landeseigene und geleaste Dienstfahrzeuge des Einzelplanes	47

VORWORT

Der Landtag ist die gewählte Vertretung des Volkes. Er beschließt die Landesgesetze, wählt den Ministerpräsidenten und übt die parlamentarische Kontrolle über die Landesregierung aus.

88 Abgeordnete gehören dem Landtag Brandenburg an. Der Präsident, die Vizepräsidentin sowie weitere 10 Abgeordnete bilden das Präsidium.

Das Präsidium unterstützt den Präsidenten bei der Führung der Geschäfte.

Es beschließt über die allgemeinen Angelegenheiten der Abgeordneten und der Landtagsverwaltung, soweit sie nicht dem Präsidenten vorbehalten oder anderweitig geregelt sind, insbesondere stellt es den Voranschlag des Haushaltsplans für den Landtag fest.

Im Landtag wirken derzeit 4 Fraktionen:

- Fraktion der SPD
- Fraktion der Linkspartei.PDS
- Fraktion der CDU
- Fraktion der DVU

Der Landtag hat in der 4. Wahlperiode folgende ständige Ausschüsse eingesetzt:

- Hauptausschuss
- Petitionsausschuss
- Ausschuss für Inneres
- Rechtsausschuss
- Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport
- Ausschuss für Wissenschaft, Forschung und Kultur
- Ausschuss für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie
- Ausschuss für Wirtschaft
- Ausschuss für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz
- Ausschuss für Infrastruktur und Raumordnung
- Ausschuss für Haushalt und Finanzen
- Ausschuss für Haushaltskontrolle
- Ausschuss für Europaangelegenheiten und Entwicklungspolitik
- Wahlprüfungsausschuss

Darüber hinaus sind aufgrund gesetzlicher Regelungen die nachstehend aufgeführten Gremien einzurichten:

- Parlamentarische Kontrollkommission
- G 10-Kommission
- Rat für sorbische (wendische) Angelegenheiten

Zur Unterstützung des Parlaments besteht die Landtagsverwaltung.

Die Verwaltung des Landtages ist eine oberste Landesbehörde. Sie untersteht dem Präsidenten. Der ständige Vertreter des Präsidenten in der Landtagsverwaltung ist der Direktor des Landtages.

Der Einzelplan umfasst die Kapitel:

Kapitel 01 010	Landtag Brandenburg
Kapitel 01 020	Allgemeine Bewilligungen
Kapitel 01 030	Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfänger, der IST-Ausgaben 2005 und der Haushaltsansätze 2006 - 2010

	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Vorjahr gesamt	8	9	9	9	10	10
Zugänge	1	0	0	1	0	1
Ruhestand	7	7	7	8	8	9
Hinterbliebene	2	2	2	2	2	2
Versorgungsempfänger gesamt	9	9	9	10	10	11
IST-/Sollausgaben	260.966	294.000	294.000	316.000	316.000	335.000

Die Aufwendungen für die Versorgungsempfänger sind im Kapitel 01 020 Titel 432 10 veranschlagt.

Prognose der Anzahl der Versorgungsempfänger und der Versorgungsleistungen bis 2035

Entsprechend der im Band „Haushaltsgesetz 2007“ näher dargestellten methodischen Grundlagen der langfristigen Prognose der Anzahl der Versorgungsempfänger und der Versorgungsleistungen bis 2035 wird folgende Entwicklung für den Einzelplan 01 erwartet:

	2010	2015	2020	2025	2030	2035
Anzahl	16	18	28	31	31	25
Versorgungsleistungen je nach jährlicher Steigerung der individuellen Versorgungsbezüge (in Mio. EUR):						
bei 0,5 % jährlicher Steigerung	0,5	0,5	0,9	1,1	1,2	1,1
bei 1,0 % jährlicher Steigerung	0,5	0,5	1,0	1,2	1,3	1,3
bei 1,5 % jährlicher Steigerung	0,5	0,5	1,1	1,3	1,5	1,5

Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Prognose auf den Daten für die Ende 2005 aktiven Beamten und Richter sowie Versorgungsempfänger beruht. Die Prognose umfasst nicht die Leistungen für Hinterbliebene sowie die Beihilfen für Versorgungsempfänger. Für das Jahr 2010 ergibt sich aufgrund einer im Band „Haushaltsgesetz 2007“ näher erläuterten Prognoseunschärfe für die kurzfristige Perspektive eine Abweichung zu den oben genannten Versorgungsausgaben auf der Basis der mittelfristigen Finanzplanung.

Zusammenfassung der Stellenübersicht 2007

Einzelplanübersicht

Planmäßige Beamte und Richter	2006	2007
1 Planmäßige Beamte und Richter	38,00	43,00
2 Beamtete Hilfskräfte	0,00	0,00
3 Angestellte	69,00	73,00
4 Arbeiter	21,00	18,00
Stellensoll (1-4)	128,00	134,00
Beamte im Vorbereitungsdienst	0,00	0,00
Auszubildende	0,00	1,00
Leerstellen		
Planmäßige Beamte und Richter	1,00	0,00
Angestellte	4,00	6,00
Arbeiter	0,00	0,00
Summe Leerstellen	5,00	6,00

Haushaltsübersicht 2007

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					Ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungs- einnahmen	Summe Einnahmen	4 Personal- ausgaben
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
01010		7.000			7.000	18.240.400
01020						294.000
01030						898.200
Summe 2007		7.000			7.000	19.432.600
Summe 2006		9.500			9.500	18.175.300
Vgl. zu 2006		-2.500			-2.500	+1.257.300

Haushaltsübersicht 2007

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
2.027.500	5.190.700		168.000		25.626.600	-25.619.600
157.500					451.500	-451.500
184.600					1.082.800	-1.082.800
2.369.600	5.190.700		168.000		27.160.900	-27.153.900
2.065.000	5.097.100		71.000		25.408.400	-25.398.900
+304.600	+93.600		+97.000		+1.752.500	-1.755.000

01 Landtag
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 10	011	Sonstige Einnahmen	7.281	3.000	3.000
119 20	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	2.953	4.000	3.000

Erläuterungen:

Einnahmen aus dem Verkauf von Drucksachen und Informationsmaterial.

132 10	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1.576	1.000	1.000
--------	-----	---------------------------------------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	0
2.	Erlöse aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	1.000
	Summe	1.000

Summe HGr. 1:	8.000	7.000
---------------	-------	-------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

282 10	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	
--------	-----	-----------------------------------	---	---	--

Summe HGr. 2:	0	
---------------	---	--

01 Landtag
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Kosten der Datenverarbeitung

Siehe Vermerk bei Titelgruppe 99.

359 99	950	Entnahme aus der Rücklage	141.700	0	0
---------------	------------	----------------------------------	----------------	----------	----------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 99	0	0
-------------------------------------	----------	----------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0
--------------------------------------------------------	----------	----------

01 Landtag
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

Die Ausgaben der Titel 411 10 und 411 20 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen:

Die Haushaltsansätze der Gruppe 411 errechnen sich aus dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder des Landtages Brandenburg (Abgeordnetengesetz - AbgG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Januar 2002 (GVBl. I S. 2), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09. November 2006 (GVBl. I S.126).

411 10	011	Aufwendungen für Abgeordnete	10.735.711	10.819.300	11.281.400
--------	-----	-------------------------------------	-------------------	-------------------	-------------------

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Grundentschädigung und Amtszulage (§ 5)	4.609.700
2.	Aufwandsentschädigung (§ 6 Abs. 3, 4 und 6)	2.040.400
3.	Ersatz v. Aufwendungen für die Beschäftigung v. Mitarbeitern (§ 6 Abs. 7 Nr. 1)	4.286.700
4.	Ersatz für Aufwendungen für die Ausstattung der Abgeordnetenbüros (§ 6 Abs. 7 Nr. 3)	23.000
5.	Ersatz von Aufwendungen für sitzungsbedingte Übernachtungen (§ 6 Abs. 8)	45.000
6.	Reisekosten (§ 9)	60.000
7.	Kosten für die Gruppen-Unfallversicherung (§ 14 Abs. 5)	6.200
8.	Zuschuss zu den Krankenversicherungsbeiträgen (§ 19)	210.400
Summe		11.281.400

Mehr insbesondere wegen Änderung des Abgeordnetengesetzes und der höheren Anzahl von Beschäftigungen von Mitarbeitern der Abgeordneten.

411 20	011	Aufwendungen für ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene	1.602.013	1.231.100	1.447.000
--------	-----	------------------------------------------------------------------	------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Übergangsgeld (§ 10)	171.200
2.	Altersversorgung (§§ 11, 12 und 32)	720.400
3.	Versorgung wegen Gesundheitsschäden (§ 14)	55.600
4.	Versorgungsabfindung (§ 15)	301.000
5.	Hinterbliebenenversorgung (§ 17)	121.300
6.	Zuschuss zu den Krankenversicherungsbeiträgen (§ 19)	77.500
Summe		1.447.000

Mehr insbesondere wegen Änderung des Abgeordnetengesetzes und der Zunahme der Anzahl der Versorgungsempfänger.

422 10	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	1.266.620	1.359.400	1.817.300
--------	-----	-----------------------------------------------------------	------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	1.817.300
2.	Aufwandsentschädigung	0
3.	Sonstige Leistungen	0
Summe		1.817.300

Mehr insbesondere wegen Einrichtung zusätzlicher Stellen.

01 Landtag
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2006	2007
Direktor des Landtages	B8	hD	1,00	1,00
Ministerialdirigent	B5	hD	2,00	2,00
Ministerialrat	B2	hD	4,00	6,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2014 - kw 30.06.2014				
Ministerialrat	A16	hD	2,00	4,00
Regierungsdirektor	A15	hD	4,00	4,00
Oberregierungsrat	A14	hD	12,00	12,00
Oberamtsrat	A13	gD	1,00	1,00
Amtsrat	A12	gD	2,00	2,00
Regierungsamtsinspektor	A9	mD	1,00	1,00
Regierungshauptsekretär	A8	mD	1,00	1,00
Zusammen:			30,00	34,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2007

Zugänge:

Neue Stellen			
1,00	B2 hD	Ministerialrat	Beauftragter für den Landtagsneubau
1,00	B2 hD	Ministerialrat	Parlamentarischer Beratungsdienst
2,00	A16 hD	Ministerialrat	Parlamentarischer Beratungsdienst
4,00	Zugänge neue Stellen		
4,00	Stellen Zugänge insgesamt		
4,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

425 10 011 Vergütungen der Angestellten 2.029.264 2.919.700 2.957.800

Erläuterungen:

	2007 EUR
1. Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der	
1.1 - außertariflichen Angestellten	78.300
1.2 - tariflichen Angestellten	2.875.700
1.3 - Auszubildenden	3.800
2. Aufwandsentschädigung	0
3. Sonstige Leistungen	0
4. Vergütung für Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis	0
Summe	2.957.800

Mehr insbesondere wegen Einrichtung zusätzlicher Stellen.

01 Landtag
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

noch zu 425 10

Stellenübersicht:

VergGr.	Lfb.	2006	2007
AT B 2	hD	0,00	1,00
I	hD	2,00	1,00
Ia	hD	2,00	2,00
Ib	hD	6,00	8,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2011 - kw 31.12.2011		
III	gD	1,00	1,00
IVa	gD	4,00	4,00
IVb	gD	1,00	1,00
Vb	gD	8,00	9,00
Vc	mD	8,00	8,00
VIb	mD	21,00	21,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2007 - kw 30.04.2007		
VII	mD	7,00	7,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2010 - kw 31.05.2010 - ELVIS		
Zusammen:		60,00	63,00
Auszubildende:			
AZUBI	mD	0,00	1,00
Zusammen:		0,00	1,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2007

Zugänge:

Neue Stellen		
1,00	Ib hD	Referent/in beim Beauftragten für den Landtagsneubau
1,00	Ib hD	Referent/in für neue Aufgabengebiete
1,00	Vc mD	Parlamentarischer Beratungsdienst
1,00	AZUBI mD	
4,00	Zugänge neue Stellen	
4,00	Stellen Zugänge insgesamt	
4,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Stellenhöhergruppierung:

neue Hebungen		
1,00	von Vc mD	nach Vb gD
1,00	Neue Höhergruppierungen insgesamt	
sonstige Hebungen		
1,00	von I hD	nach AT B 2 hD
1,00	Sonstige Höhergruppierungen insgesamt	
2,00	Stellenhöhergruppierungen insgesamt	

426 10 011 Löhne der Arbeiter 591.975 646.800 610.000

Erläuterungen:

	2007 EUR
1. Löhne einschl. Zuschläge, Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und Umlagen zur zusätzlichen Altersversorgung der	
1.1 - Arbeiter	610.000
1.2 - Auszubildenden	0
2. Aufwandsentschädigung	0
3. Sonstige Leistungen	0
Summe	610.000

Weniger wegen Umsetzung der Personalplanung der Verwaltung des Landtages.

01 Landtag
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

noch zu 426 10

Stellenübersicht:

VergGr.	Lfb.	2006	2007
PT	eD	4,00	3,00
MTArb-O 4	eD	3,00	3,00
MTArb-O 2a	eD	14,00	12,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2010 - kw 28.02.2010		
Zusammen:		21,00	18,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2007

Abgänge:

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

1,00	PT eD
1,00	Sonstige Abgänge
2,00	MTArb-O 2a eD
2,00	Abgänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres
3,00	Stellen Abgänge insgesamt
-3,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

427 20 011 Vergütungen und Löhne für Aushilfen 2.807 28.000 76.500

Erläuterungen:

Der Ansatz ist vorgesehen für die Sicherstellung zusätzlicher Aufgaben in der Geschäftsstelle an Plenarsitzungstagen, zur Betreuung der Besuchergruppen und für Probezeiten.
Mehr in Anpassung an den Bedarf.

443 10 940 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen 3.186 4.900 4.900

Erläuterungen:

Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist das Arbeitssicherheitsgesetz erlassen worden. Nach § 16 dieses Gesetzes ist im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitstechnischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten.

	2007 EUR
1. Unfallfürsorge für Beamte (Richter und sonstige Amtsträger nach dem LBG)	1.000
2. Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden	500
3. Sonstiges	3.400
Summe	4.900

aus Titelgruppen: 0 45.500

Summe HGr. 4: 17.009.200 18.240.400

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 10 011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 203.454 271.900 263.400

01 Landtag
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

noch zu 511 10

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Geschäftsbedarf	29.500
2.	Bücher, Zeitschriften	78.300
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	59.000
4.	Externe Herstellung von Drucksachen, Plenarprotokollen und dem amtlichen Handbuch	80.000
5.	Sonstiges	16.600
	Summe	263.400

Im Ansatz sind gemäß § 3 Abs. 5 FraktG Mittel für die erforderliche Ersatzbeschaffung und Unterhaltung der Möbel eingestellt.

511 20 011 Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren 85.386 112.500 103.200

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Postgebühren	23.000
2.	Mobilfunkanschlüsse	7.000
3.	Fernmeldegebühren	50.000
4.	Sonstiges	23.200
	Summe	103.200

Im Ansatz sind Mittel für einmalige und laufende Gebühren für Fernmeldeanlagen gemäß § 3 Abs. 5 FraktG eingestellt.

514 10 011 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. 30.003 31.600 34.100

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	29.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	2.100
3.	Verbrauchsmittel	500
4.	Sonstiges	2.500
	Summe	34.100

Mehr wegen erhöhten Service- und Inspektionsaufwandes an den Dienstfahrzeugen.

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2006		Soll 2007	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast
Kommunalfahrzeug	0	0	0	0
PKW	4	4	4	4
Arbeitsmaschine	1	0	1	0
Zusammen	5	4	5	4

517 10 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 432.001 495.700 530.200

01 Landtag
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

noch zu 517 10

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Heizung	120.000
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	85.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	76.800
4.	Wartung technischer Anlagen	37.500
5.	Bewachungskosten	181.000
6.	Sonstiges	29.900
	Summe	530.200

Für

- verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 9.303 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Keller-
raumfläche.

Im Ansatz sind Mittel für die Bewirtschaftung der den Fraktionen zur Verfügung gestellten Räume gemäß § 3 Abs. 5 FraktG ein-
gestellt.

Mehr wegen erhöhter Ausgaben für Energieleistungen und wegen weiterer Fremdvergabe von Bewachungsleistungen.

518 20 011 **Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge** 80.346 86.500 82.800

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Kopierer	80.000
2.	Tontechnik	0
3.	Sonstiges	2.800
	Summe	82.800

Weniger in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

518 30 011 **Leasing von Dienstkraftfahrzeugen** 12.216 12.500 14.800

Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

	2006	2007	
Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge			vorhanden davon neu
PKW	4	4	0
Zusammen	4	4	0

519 10 011 **Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen** 62.083 70.000 70.000

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	70.000
2.	Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	0
	Summe	70.000

525 10 011 **Aus- (und Fort)bildung** 7.528 6.000 9.300

01 Landtag
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

noch zu 525 10

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	9.300
2.	Lehr- und Lernmittel	0
	Summe	9.300

Mehr in Anpassung an den Bedarf durch Umsetzung von Kapitel 01 010 Titel 525 99.

526 10	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	10.816	50.000	120.900
--------	-----	-------------------------------------------------------	---------------	---------------	----------------

Erläuterungen:

Veranschlagt für: Kosten für Gutachten, Rechtsvertretungen, Prozess- und Gerichtskosten sowie Reisekosten und Tagegelder für Sachverständige und Zeugen der Ausschüsse des Landtages sowie Entschädigungszahlungen an Mitglieder des Rates für sorbische (wendische) Angelegenheiten und an Mitglieder der G 10-Kommission.

Vom Ansatz sind 100.000 Euro vorgesehen für Gutachten, die aufgrund von Beschlüssen der Ausschüsse des Landtages beauftragt werden.

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

527 10	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	13.316	16.000	16.000
--------	-----	------------------------------------------------	---------------	---------------	---------------

529 10	011	Verfügungsmittel	5.663	17.700	17.700
--------	-----	-------------------------	--------------	---------------	---------------

Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung zumindest aus den Angaben der Funktion der Teilnehmer erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

		2007 EUR
1.	Präsident des Landtages	5.100
2.	Vizepräsident	2.500
3.	Zur Verfügung des Landtages	10.100
	Summe	17.700

529 11	011	Mittel für soziale Hilfeleistungen	0	15.000	15.000
--------	-----	-------------------------------------------	----------	---------------	---------------

Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig. Über die Verwendung der Mittel entscheidet das Präsidium des Landtages.

531 10	011	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	3.642	4.100	0
--------	-----	------------------------------------------------------------	--------------	--------------	----------

Erläuterungen:

Weniger wegen Einführung eines elektronischen Pressespiegels.

531 20	013	Öffentlichkeitsarbeit des Landtages	111.621	167.000	199.000
--------	-----	--------------------------------------------	----------------	----------------	----------------

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

01 Landtag
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

noch zu 531 20

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Kosten für die Erstellung des Abgeordnetenhandbuches sowie von Informationsbroschüren zur Darstellung der Arbeit des Landtages	90.000
2.	Kosten für Erstellung von Bild und Tonträgern zur Darstellung der Arbeit des Landtages	42.000
3.	Kosten für Ausstellungen	9.000
4.	Kosten für Werbemittel und kleine Gastgeschenke	23.000
5.	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit zum Landtagsneubau	35.000
Summe		199.000

Mehr wegen begleitender Öffentlichkeitsarbeit zum Landtagsneubau.

531 30	013	Nachrichtenagenturdienste und Informationsdienste	68.795	115.000	160.000
--------	-----	----------------------------------------------------------	---------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Im Ansatz sind gemäß § 3 Abs. 5 FraktG Mittel für die Übernahme von Agenturmeldungen eingestellt.

Mehr wegen Einführung eines elektronischen Pressespiegels.

531 50	013	Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht	295	0	0
--------	-----	-------------------------------------------------------	------------	----------	----------

533 10	011	Kosten für Repräsentation und Förderung der politischen Zusammenarbeit mit anderen Bundesländern und dem Ausland.	66.848	76.000	75.000
--------	-----	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Veranschlagt für:

- repräsentative Verpflichtungen des Präsidenten wie Fest-, Gedenk- und ähnliche Veranstaltungen, Empfänge
- Staatsbesuche, Besuche ausländischer Parlaments- und Senatspräsidenten, ausländischer Delegationen
- Besuche von Abgeordneten und Mitarbeitern anderer Landesparlamente, Parlamentsausschüsse und ausländischer Parlamente
- Repräsentationsgeschenke

539 10	011	Ausgaben für Schülerwettbewerbe	1.377	12.000	12.000
--------	-----	----------------------------------------	--------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Schülerzeitungswettbewerb 2006/2007	4.000
2.	Wettbewerb 850 Jahre Land Brandenburg	4.000
3.	Europäischer Wettbewerb	4.000
Summe		12.000

541 10	011	Kosten für die Durchführung der Landtags- u. Ausschusssitzungen	44.895	71.400	68.600
--------	-----	------------------------------------------------------------------------	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Gaststenografen	55.000
3.	Sonstiges	13.600
Summe		68.600

01 Landtag
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

541 20	011	Einführung in die Arbeit des Parlaments	43.272	50.000	50.000
--------	-----	-----------------------------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Die anteilige Erstattung der Fahrtkosten und Bewirtung von Besuchergruppen erfolgt nach den Richtlinien des Präsidiums des Landtages vom 27.10.1999.

541 40	011	Für besondere Veranstaltungen des Landtages	80.671	25.000	25.000
--------	-----	---------------------------------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

	2007 EUR
1. Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus	2.500
2. Brandenburg-Tag / Jugendmessen	3.000
3. Tag des Ehrenamtes	5.000
4. Woche der Brüderlichkeit	1.500
5. 15 Jahre Verfassung des Landes Brandenburg	5.000
6. Tag der offenen Tür	8.000
Summe	25.000

542 10	011	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht - Sozialgesetzbuch-Neuntes Buch	0	2.000	2.000
--------	-----	----------------------------------------------------------------------------------	---	-------	-------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei der Hauptgruppe 4 des Einzelplans geleistet werden. Die Ausgaben dürfen nur zur Deckung der Ausgaben bei Kapitel 20 020 Titel 542 00 herangezogen werden. Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Gemäß § 77 Abs. 1 SGB IX haben Arbeitgeber, solange sie die vorgeschriebene Zahl schwerbehinderter Menschen nicht beschäftigen, für jeden unbesetzten Pflichtplatz monatlich eine Ausgleichsabgabe zu entrichten; sie ist jährlich mit der Erstattung der Anzeige nach § 80 Abs. 2 SGB IX an das zuständige Integrationsamt abzuführen (§ 77 Abs. 2, 4 SGB IX). Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

545 10	011	Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen	0	0	0
--------	-----	---------------------------------------------------	---	---	---

546 10	011	Sonstiges	3.915	12.000	12.000
--------	-----	-----------	-------	--------	--------

546 20	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	0	500	500
--------	-----	------------------------------------------------	---	-----	-----

546 40	011	Abgaben an die Künstlersozialkasse			1.000
--------	-----	------------------------------------	--	--	-------

neu

Erläuterungen:

Nach den Bestimmungen des Künstlersozialversicherungsgesetzes ist der Landtag verpflichtet, Künstlersozialversicherungsbeiträge abzuführen. Die Höhe der Künstlersozialabgabe richtet sich nach dem Vorhundertersatz von den Entgelten für künstlerische und publizistische Werke oder Leistungen.

aus Titelgruppen:	85.600	145.000
-------------------	--------	---------

Summe HGr. 5:	1.806.000	2.027.500
---------------	-----------	-----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

632 10	011	Kosten für den Parlamentsspiegel	5.186	8.500	8.500
--------	-----	----------------------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Anteilige Kostenerstattung nach Maßgabe des Königsteiner Schlüssels an die Verwaltung des Landtages Nordrhein-Westfalen, die im Einvernehmen mit den anderen Landtagsverwaltungen die Herausgabe der Zentralkodokumentation "Parlaments-Spiegel" besorgt.

684 10	011	Zuschüsse an die Fraktionen nach § 3 Abs. 1 FraktG	4.526.160	4.526.200	4.526.200
--------	-----	----------------------------------------------------	-----------	-----------	-----------

Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Gemäß § 3 Abs. 1 des Gesetzes über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Landtag Brandenburg (Fraktionsgesetz - FraktG) vom 29.03.1994 (GVBl. I S. 86) haben die Fraktionen zur Erfüllung ihrer Aufgaben Anspruch auf finanzielle Mittel aus dem Landeshaushalt. Die Mittel setzen sich aus einem Grundbetrag in Höhe von 39.094 EUR, aus einem Betrag für jedes Mitglied in Höhe von 2.287 EUR sowie einem weiteren Zuschlag in Höhe von 25 v. H. des Grundbetrages gleich 9.774 EUR für jede Fraktion, die nicht die Landesregierung trägt (Oppositionszuschlag), zusammen. Der Grundbetrag, der Betrag für jedes Mitglied der Fraktion und der Oppositionszuschlag wurden gerundet. Die Auszahlung der Mittel erfolgt monatlich im Voraus.

	2007 EUR
SPD	1.374.800
Die Linkspartei.PDS	1.382.292
CDU	1.018.008
DVU	751.100
Summe	4.526.200

684 40	019	Zahlungen nach dem Parteiengesetz	642.824	560.800	560.800
--------	-----	-----------------------------------	---------	---------	---------

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

Die Finanzierung erfolgt nach §§ 18 bis 20 des Parteiengesetzes vom 31.01.1994 (BGBl. I S. 149) in der zuletzt gültigen Fassung.

685 30	011	Mitgliedsbeiträge	1.530	1.600	1.600
--------	-----	-------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Mitgliedsbeitrag an die Deutsche Gesellschaft für Gesetzgebung und an die Organisation "Partnerschaft der Parlamente".

aus Titelgruppen:	0	93.600
--------------------------	----------	---------------

Summe HGr. 6:	5.097.100	5.190.700
---------------	-----------	-----------

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 10	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	0	0	0
--------	-----	----------------------------------	---	---	---

Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

01 Landtag
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

812 10	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland zur erstmaligen Einrichtung	35.478	28.000	31.500
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------------------------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

			2007 EUR
1.	Erstbeschaffungen		
1.1.	Ausstattung von Diensträumen		7.500
	<i>Summe zu 1.</i>		<i>7.500</i>
2.	Ersatzbeschaffungen		
2.1.	2 Konferenzanlagen		24.000
	<i>Summe zu 2.</i>		<i>24.000</i>
	Summe		31.500

aus Titelgruppen:	43.000	136.500
-------------------	--------	---------

Summe HGr. 8:	71.000	168.000
---------------	--------	---------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 60 Ausgaben für parlamentarische Untersuchungsausschüsse

Erläuterungen:

In der Titelgruppe 60 werden die Ausgaben für parlamentarische Untersuchungsausschüsse veranschlagt. Grundlage für diese Ausgaben ist § 29 des Gesetzes über die Einsetzung und das Verfahren von Untersuchungsausschüssen des Landtages Brandenburg (Untersuchungsausschussgesetz - UAG) vom 17. Mai 1991 in der zuletzt gültigen Fassung.

422 60	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	0	0	0
425 60	011	Vergütungen der Angestellten	0	0	0
511 60	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	0	0
518 60	011	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	0	0	0
526 60	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
531 60	013	Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0
541 60	011	Kosten für die Durchführung der Ausschusssitzungen	0	0	0
684 60	011	Zuschüsse an die Fraktionen für parlamentarische Untersuchungsausschüsse	0	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 60				0	0

TGr. 61 Ausgaben für Enquete - Kommissionen

Erläuterungen:

Gemäß §1 Abs. 4 des Gesetzes über die Enquete-Kommissionen des Landtages Brandenburg vom 08.07.1993, GVBl. I, S. 341, beschließt über die finanzielle und personelle Ausstattung der Enquete-Kommissionen das Präsidium des Landtages.

427 61	011	Vergütungen und Löhne für Aushilfen	0	0	0
511 61	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	0	0
518 61	011	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	0	0	0

01 Landtag
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		
526 61	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
527 61	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	0	0	0
531 61	013	Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0
541 61	011	Kosten für die Durchführung der Kommissionssitzungen	0	0	0
546 61	011	Sonstiges	0	0	0
684 61	011	Zuschüsse an die Fraktionen	0	0	0

Nachrichtlich: Summe TGr. 61 0 0

TGr. 62 Ausgaben für Sonderausschüsse

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für den Sonderausschuss zur Überprüfung von Normen und Standards (SANS).

422 62 011 Bezüge der Beamten und Richter 18.032 28.900
neu

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2006	2007
Regierungsdirektor	1) A15	hD	0,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2007 - kw 31.08.2007				
Zusammen:			0,00	1,00

sonstige Stellenplanvermerke:

1) Auf dieser Planstelle kann auch ein Richter oder Staatsanwalt der Bes.Gr. R1 oder R2 geführt werden.

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2007

Zugänge:

Neue Stellen		
1,00	A15 hD	Regierungsdirektor
1,00	Zugänge neue Stellen	
1,00	Stellen Zugänge insgesamt	
1,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

425 62 011 Vergütungen der Angestellten 12.472 16.600
neu

Stellenübersicht:

VergGr.	Lfb.	2006	2007
Vlb	mD	0,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2007 - kw 31. 08. 2007			
Zusammen:		0,00	1,00

01 Landtag
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

noch zu 425 62

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2007

Zugänge:

Neue Stellen

1,00	Vlb mD
1,00	Zugänge neue Stellen
1,00	Stellen Zugänge insgesamt
1,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

518 62	011	Mieten und Pachten für Geräte und Maschinen und Fahrzeuge	545		3.000
neu					
526 62	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	278		50.000
neu					
527 62	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	615		500
neu					
531 62	013	Öffentlichkeitsarbeit			20.000
neu					
541 62	011	Kosten für die Durchführung der Ausschusssitzungen	803		4.200
neu					
684 62	011	Zuschüsse an die Fraktionen	93.242		93.600
neu					

Nachrichtlich: Summe TGr. 62 216.800

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Kosten der Datenverarbeitung

Einnahmen bei Titel 359 99 dienen zur Deckung von Mehrausgaben.

511 99	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	26.082	58.300	58.300
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

	2007 EUR
1. Hardware	15.000
2. Software	3.000
3. Unterhaltung	33.300
4. Kommunikation	0
5. Sonstiges	7.000
Summe	58.300

Im Ansatz sind Mittel gemäß § 3 Abs. 5 FraktG für Ersatzbeschaffung und Unterhaltung im Zusammenhang mit der durch die Netzinstallation zur Verfügung gestellten Informationstechnik eingestellt.

525 99	011	Aus- (und Fort)bildung	5.645	12.300	9.000
--------	-----	------------------------	-------	--------	-------

01 Landtag
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

noch zu 525 99

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	9.000
2.	Lehr- und Lernmittel	0
	Summe	9.000

Weniger nach Umsetzung nach Kapitel 01 010 Titel 525 10.

538 99 011 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen 2.418 15.000 0

Erläuterungen:

Weniger entsprechend dem Bedarf für 2007.

812 99 011 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen 151.836 43.000 136.500

Verpflichtungsermächtigungen:

	2007 EUR
Betrag:	690.200
davon fällig:	
2008 bis zu	426.200
2009 bis zu	264.000
2010 bis zu	
2011 ff. bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2005 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2006 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2007				
2008			426.200	426.200
2009			264.000	264.000
2010				
2011 ff.				
Summen			690.200	690.200

Erläuterungen:

Mehr im Zusammenhang mit der Einführung des Elektronischen Landtags-Vorgangsbearbeitungs- und Informations-Systems (ELVIS).

	2007 EUR
1. Erstbeschaffungen	
1.1 Hardware	3.200
1.2 Software	58.500
1.3 Kommunikation	
Summe zu 1.	61.700
2. Ersatzbeschaffungen	
2.1 Hardware	74.800
2.2 Software	
2.3 Kommunikation	
Summe zu 2.	74.800
Summe	136.500

01 Landtag
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

919 99	950	Zuführung zu der Rücklage	188.900	0	0
--------	-----	---------------------------	---------	---	---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	128.600	203.800
-----------------------	---------------	---------	---------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	128.600	420.600
-----------------------	---------------------------------	---------	---------

01 Landtag
01 010 Landtag Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung		Ansatz 2006	Ansatz 2007
				Angaben in EUR	

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	8.000	7.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0
Gesamteinnahme		8.000	7.000

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	17.009.200	18.240.400
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.806.000	2.027.500
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.097.100	5.190.700
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	71.000	168.000
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0
Gesamtausgabe		23.983.300	25.626.600
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-23.975.300	-25.619.600

01 Landtag
01 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

359 10	950	Entnahme aus der Rücklage Verwaltungsbudget	314.498	0	0
---------------	-----	----------------------------------------------------	----------------	----------	----------

359 11	950	Entnahme aus der Rücklage Personalbudget	772.331	0	0
---------------	-----	-------------------------------------------------	----------------	----------	----------

Summe HGr. 3:			0	0
---------------	--	--	----------	----------

01 Landtag
01 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

Siehe Vermerk bei TG 64.

235 64	950	Einnahmen aus Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit	27.687	0	0
---------------	------------	----------------------------------------------------------------	---------------	----------	----------

Erläuterungen:

Im Rahmen der Altersteilzeitregelung erstattet die Bundesagentur für Arbeit Ausgaben für ATZ-Fälle bis zu einer Höhe von 20 v.H., sofern eine Nachbesetzung der frei werdenden Stelle nachgewiesen wurde, die in direktem Bezug zum ATZ-Fall steht.

359 64	950	Entnahme aus der Rücklage Altersteilzeitarbeit	286.428	0	0
---------------	------------	-------------------------------------------------------	----------------	----------	----------

<u>Nachrichtlich:</u>		Summe TGr. 64	0	0
-----------------------	--	---------------	----------	----------

<u>Nachrichtlich:</u>		Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0
-----------------------	--	----------------------------------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

432 10	018	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter sowie deren Hinterbliebener	260.966	294.000	294.000
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Die Bewirtschaftung erfolgt durch die Zentrale Bezügestelle (ZBB).

Eine Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfänger findet sich im Vorwort des Einzelplans.

Summe HGr. 4:			294.000	294.000
---------------	--	--	---------	---------

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

546 15	012	Entgelte für IT-Dienstleistungen und Statistikleistungen aufgrund von Servicevereinbarungen	133.720	145.400	157.500
--------	-----	---------------------------------------------------------------------------------------------	---------	---------	---------

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Servicevereinbarung für TK-Anlage	57.600
2..	Landesverwaltungsnetz	39.000
3.	Daten- und TK-Verbund	17.400
4.	Betrieb und Weiterentwicklung des Kommunikationsverbundes	15.500
5.	Netzbetrieb, Netzwerkmanagement	23.900
6.	Schulungsveranstaltungen	4.100
Summe		157.500

Im Ansatz sind Mittel gemäß § 3 Abs. 5 FraktG für Zugang zum Internet eingestellt.
Mehr wegen Erhöhung der Bandbreite in der Behörde LDA von 128kbit/s auf 1Mbit/s.

Summe HGr. 5:			145.400	157.500
---------------	--	--	---------	---------

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

919 10	950	Zuführung zu der Rücklage Verwaltungsbudget	619.172	0	0
--------	-----	---------------------------------------------	---------	---	---

919 11	950	Zuführung zu der Rücklage Personalbudget	962.795	0	0
--------	-----	------------------------------------------	---------	---	---

Summe HGr. 9:			0	0
---------------	--	--	---	---

01 Landtag
01 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

Einnahmen bei den Titeln 235 64 und 359 64 dienen zur Deckung von Mehrausgaben in dieser Titelgruppe.

Erläuterungen:

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 sollen zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen. Erstmals im Haushaltsjahr 2000 werden die Altersteilzeitfälle aus dem gesamten Einzelplan in der neu ausgebrachten Titelgruppe 64 aufgeführt.

Übersicht der Inanspruchnahme der Altersteilzeit im Einzelplan 01
Stand: 31.12.2005

Kapitel	Bezeichnung	Anzahl der ATZ-Fälle seit 2000	davon Blockteilzeit	davon kontinuierl. Teilzeit
01 010	Landtag	23	23	0
	Summe	23	23	0

Nachbesetzungen: 9

422 64	950	Bezüge der Beamten in der Altersteilzeitarbeit	75.193	0	0
--------	-----	-------------------------------------------------------	---------------	----------	----------

Erläuterungen:

Vorgesehen für die Bezüge der Beamten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen, bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2006	2007
Leerstellen:				
	B2	hD	1,00	0,00
Zusammen:			1,00	0,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2007

Leerstellen:

Abgänge:

1,00	B2 hD
1,00	Abgänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres
1,00	Stellen Abgänge insgesamt
-1,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

425 64	950	Vergütungen der Angestellten in der Altersteilzeitarbeit	540.097	0	0
--------	-----	-----------------------------------------------------------------	----------------	----------	----------

Erläuterungen:

Vorgesehen für die Vergütungen der Angestellten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen, bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

noch zu 425 64

Stellenübersicht:

VergGr.	Lfb.	2006	2007
Leerstellen:			
I	hD	1,00	0,00
Ib	hD	1,00	1,00
IVa	gD	1,00	0,00
Vb	gD	1,00	1,00
Vc	mD	0,00	1,00
VIb	mD	0,00	2,00
VII	mD	0,00	1,00
Zusammen:		4,00	6,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2007

Leerstellen:

Zugänge:

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

1,00	Vc mD	04/07 Beginn Freistellungsphase mit Nachbesetzung
2,00	VIb mD	01 und 10/07 Beginn Freistellungsphase mit Nachbesetzung
1,00	VII mD	09/07 Beginn Freistellungsphase mit Nachbesetzung
4,00	Zugänge Haushaltsvollzug	
4,00	Stellen Zugänge insgesamt	

Abgänge:

1,00	I hD
1,00	IVa gD
2,00	Abgänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres
2,00	Stellen Abgänge insgesamt
2,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

426 64	950	Löhne der Arbeiter in der Altersteilzeitarbeit	41.920	0	0
--------	-----	------------------------------------------------	--------	---	---

Erläuterungen:

Vorgesehen für die Entlohnung von Arbeitern, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen, bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

919 64	950	Zuführung zu der Rücklage Altersteilzeitarbeit	316.458	0	0
--------	-----	------------------------------------------------	---------	---	---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 64	0	0
-----------------------	---------------	---	---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	0	0
-----------------------	---------------------------------	---	---

01 Landtag
01 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung		Ansatz 2006	Ansatz 2007
				Angaben in EUR	

Abschluss

Einnahmen

HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0
Gesamteinnahme		0	0

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	294.000	294.000
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	145.400	157.500
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0
Gesamtausgabe		439.400	451.500
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-439.400	-451.500

01 Landtag
01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 10	011	Sonstige Einnahmen	97	0	0
132 10	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	1.500	0

Summe HGr. 1:			1.500	0
---------------	--	--	--------------	----------

01 Landtag
01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Kosten der Datenverarbeitung

Siehe Vermerk bei Titelgruppe 99.

359 99	950	Entnahme aus der Rücklage	0	0	0
--------	-----	---------------------------	---	---	---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	0	0
-----------------------	---------------	---	---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0
-----------------------	----------------------------------	---	---

01 Landtag
01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

422 10 011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter 333.013 373.400 445.200

Erläuterungen:

	2007 EUR
1. Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	445.200
2. Aufwandsentschädigung	0
3. Sonstige Leistungen	0
Summe	445.200

Mehr in Anpassung an die tatsächliche Stellenbesetzung.

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2006	2007
Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht	B3	hD	1,00	1,00
Ministerialrat	A16	hD	1,00	1,00
Regierungsdirektor	A15	hD	2,00	2,00
Oberregierungsrat	A14	hD	4,00	4,00
Zusammen:			8,00	8,00

425 10 011 Vergütungen der Angestellten 484.391 498.200 452.500

Erläuterungen:

	2007 EUR
1. Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der	
1.1 - außertariflichen Angestellten	0
1.2 - tariflichen Angestellten	452.500
1.3 - Auszubildenden	0
2. Aufwandsentschädigung	0
3. Sonstige Leistungen	0
4. Vergütung für Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis	0
Summe	452.500

Weniger in Anpassung an die tatsächliche Stellenbesetzung.

Stellenübersicht:

VergGr.	Lfb.	2006	2007
I	hD	1,00	1,00
Ib	hD	2,00	2,00
III	gD	1,00	1,00
IVa	gD	2,00	2,00
Vc	mD	2,00	2,00
VIb	mD	1,00	1,00
Zusammen:		9,00	9,00

427 20 011 Vergütungen und Löhne für Aushilfen 0 0 0

01 Landtag
01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

443 10 940 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen 0 500 500

Erläuterungen:

Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist das Arbeitssicherheitsgesetz erlassen worden. Nach § 16 dieses Gesetzes ist im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitstechnischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten.

	2007 EUR
1. Unfallfürsorge für Beamte (Richter und sonstige Amtsträger nach dem LBG)	0
2. Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Schäden	0
3. Sonstiges	500
Summe	500

Summe HGr. 4: 872.100 898.200

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 10 011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 16.311 18.300 18.300

Erläuterungen:

	2007 EUR
1. Geschäftsbedarf	4.600
2. Bücher, Zeitschriften	8.200
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5.400
4. Sonstiges	100
Summe	18.300

511 20 011 Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren 10.153 15.400 13.400

Erläuterungen:

	2007 EUR
1. Postgebühren	3.900
2. Mobilfunkanschlüsse	600
3. Fernmeldegebühren	8.800
4. Sonstiges	100
Summe	13.400

Weniger in Anpassung an die Ist-Ausgaben 2005.

514 10 011 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. 817 1.500 2.100

Erläuterungen:

	2007 EUR
1. Haltung von Dienstfahrzeugen	1.500
2. Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	0
3. Verbrauchsmittel	0
4. Sonstiges	600
Summe	2.100

Anzahl der Beschäftigten je PKW: 17

01 Landtag
01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

noch zu 514 10

Mehr wegen erhöhten Wartungsaufwands.

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2006		Soll 2007	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast
PKW	1	1	1	1
Zusammen	1	1	1	1

517 10 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume **7.117** **9.700** **0**

Erläuterungen:

Weniger wegen Übergabe der Hausverwaltung an den BLB, Niederlassung Potsdam, Abteilung Gebäudemanagement (siehe auch Titel 518 25).

518 20 011 Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge **4.722** **6.200** **6.200**

Erläuterungen:

	2007 EUR
1. Mieten für Maschinen und Geräte	6.200
2. Mieten für Software	0
3. Mieten für Rechenzeiten	0
Summe	6.200

Veranschlagt für drei Kopiergeräte und ein Telefaxgerät

518 25 011 Mietzahlungen an den BLB **70.900**

neu

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

	2007 EUR
1. Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow (Nutzung durch LDA)	70.900
Summe	70.900

518 30 011 Leasing von Dienstkraftfahrzeugen **0** **2.000** **2.000**

Erläuterungen:

Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge	2006	2007	
		vorhanden	davon neu
PKW	1	1	0
Zusammen	1	1	0

519 10 011 Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen **14.298** **1.600** **0**

Erläuterungen:

Weniger wegen Übergabe der Hausverwaltung an den BLB, Niederlassung Potsdam, Abteilung Gebäudemanagement (siehe auch Titel 518 25).

525 10 011 Aus- (und Fort)bildung **3.005** **2.700** **3.500**

01 Landtag
01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

noch zu 525 10

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	3.500
2.	Lehr- und Lernmittel	0
Summe		3.500

Mehr wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

527 10 011 Reisekostenvergütungen für Dienstreisen 12.454 13.800 13.800

529 10 011 Verfügungsmittel 0 200 200

Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs.1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht	200
Summe		200

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung zumindest aus den Angaben zur Funktion der Teilnehmer erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

531 20 013 Öffentlichkeitsarbeit 18.837 20.000 20.000

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Broschüren für die Öffentlichkeitsarbeit und Tagungsband für das Symposium	15.900
2.	Internetpräsenz	3.000
3.	Sonstiges	1.100
Summe		20.000

541 10 011 Aufwendungen für Veranstaltungen 11.442 600 12.800

Erläuterungen:

Veranschlagt für die Ausrichtung von Tagungen und Arbeitskreisen der LDA.

Mehr in 2007 wegen der turnusmäßigen Ausrichtung eines Symposiums zum Akteneinsichtsrecht.

546 10 011 Sonstiges 0 500 300

aus Titelgruppen: 21.100 21.100

Summe HGr. 5: 113.600 184.600

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 10 011 Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen 0 0 0

01 Landtag
01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

noch zu 811 10

Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

812 10	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland zur erstmaligen Einrichtung	0	0	0
---------------	------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------	----------	----------

		Summe HGr. 8:	0	0
--	--	---------------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2005	Ansatz 2006	Ansatz 2007
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Kosten der Datenverarbeitung

Einnahmen bei Titel 359 99 dienen zur Deckung von Mehrausgaben.

511 99	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	10.520	10.900	10.900
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Hardware	0
2.	Software	6.500
3.	Unterhaltung	1.800
4.	Kommunikation	2.500
5.	Sonstiges	100
	Summe	10.900

525 99	011	Aus- (und Fort)bildung	3.245	4.000	4.000
--------	-----	------------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

		2007 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	4.000
2.	Lehr- und Lernmittel	0
	Summe	4.000

538 99	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	5.438	6.200	6.200
--------	-----	--------------------------------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Benutzungsentgelte für DV-Verfahren:

		2007 EUR
1.	Kosten für Sachverständige sowie Systemanalysen	
2.	Datenerfassung durch Dritte, Kosten für die Erstellung von individueller Software	6.200
	Summe	6.200

812 99	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	157.781	0	0
--------	-----	------------------------------------------------------------------------------------------------	---------	---	---

919 99	950	Zuführung zu der Rücklage	0	0	0
--------	-----	---------------------------	---	---	---

Nachrichtlich: Summe TGr. 99 21.100 21.100

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen 21.100 21.100

01 Landtag
01 030 Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Angaben in EUR	
			Ansatz 2006	Ansatz 2007

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.500	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0
Gesamteinnahme		1.500	0

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	872.100	898.200
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	113.600	184.600
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0
Gesamtausgabe		985.700	1.082.800
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-984.200	-1.082.800

Haushaltsübersicht 2007

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap. Titel	Bezeichnung	Ver- pflich- tungs- ermächti- gungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
			2007	2008	2009	2010	2011 ff.
		1.000 EUR					
1	2	3	4	5	6	7	
01 010	Landtag Brandenburg						
	Titel aus Titelgruppe 99						
812 99	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegen- ständen	690,2	426,2	264,0			
	Zusammen	690,2	426,2	264,0			

[illegible]

Übersicht

über die landeseigenen und geleasteten Dienstfahrzeuge

Kap.	Personenkraftwagen		Lastkraftwagen		Kraftträder		Sonderfahrzeuge		Zusammen	
	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2006	Soll 2007
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 010	4	4					1	1	5	5
geleast	4	4							4	4
01 030	1	1							1	1
geleast	1	1							1	1
Zus.	5	5					1	1	6	6
geleast	5	5							5	5